

Key Insights

1. Die Nutzung von vielen verschiedenen Plattformen ist sowohl für Lehrer als auch für die Schüler ineffizient.
2. Die genutzten Plattformen sind meist überkomplex und viel zu aufgeblasen, wodurch ein hoher Arbeitsaufwand und viel Frustration entsteht (schlechte Usability, zu viele Funktionen).
3. Lehrer müssen sehr viel Zeit in die Verwaltung und Organisation investieren, welche sie jedoch lieber in den Unterricht und die Betreuung der Schüler investieren würden.
4. Es gibt keine fehler-orientierte Einweisung in technische Systeme, sondern lediglich handlungsorientierte Fortbildungen, die den digitalen Alltag jedoch nicht realistisch abbilden.
5. Lehrer vermissen einen technischen Support, an den sie sich jederzeit bei Fragen wenden können.
6. Lehrer vertrauen oftmals nicht der Technik und arbeiten lieber analog, um einerseits sicherzugehen, dass wichtige Dinge nicht verloren gehen (Noten der Schüler etc.). und andererseits aus datenschutzrechtlichen Gründen.
7. Datenschutz ist ein wichtiges und heikles Thema, da dieser noch nicht übergreifend und einheitlich geregelt ist.
8. Die Lehrer vermissen Lehrerzimmer-Gespräche, also den spontanen und regelmäßigen Austausch mit Kollegen.
9. Die Schüler vermissten es, sich auf eigener Plattform unterhalten/treffen zu können.
10. Die Kommunikation mit Schülern läuft über verschiedene Plattformen verteilt, wodurch es schwer ist, einen Überblick zu behalten.
11. Der Unterricht lässt sich nicht 1:1 von analog zu digital übertragen, da kreative Lern-Methoden nur schwer angewendet werden können.
12. Der Unterricht über Videoplattformen ist sehr anstrengend, da die Schüler oftmals keine Kamera anschalten und die Rückmeldung an die Lehrer nur sehr rar ist.
13. Das gestellte Equipment (Hard- und Software) ist oftmals veraltet oder unpassend.
14. Lehrern fehlt die Zeit, sich mit neuen Systemen auseinanderzusetzen, diese einzurichten und den Schülern zur Verfügung zu stellen.
15. Das zusätzliche digitale Eintragen von Informationen (z.B. Notenlisten) raubt sehr viel Zeit und wird von den Lehrern meist nur widerwillig erfüllt.